

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

### **Briefe**

Brief von Joseph von Laßberg an Franz Simon von Pfaffenhofen,  
13.12.1843-10.1850 [vmtl.]

**Laßberg, Joseph von**  
**Meersburg, 13.12.1843-10.1850 [vmtl.]**

K 2911,39,2

[urn:nbn:de:bsz:31-366986](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-366986)





vor kurzem ein reiches Berliner Buchhändler durch ein paar  
Tage meine Bücher und handschriften durchgegangen und mir  
offenbar er kaum den hundertsten teil derselben kann gesehen haben,  
eine schriftliche verpfehlung zurückgelassen hat, damit  
welcher er bereit ist mir jeden augenblick 10.000. Preuss. Thaler, d. i.  
17500. flor. rheinisch, dafür bar zu bezahlen. er reiset jetzt im  
obern Italien; kommt aber wahrscheinlich auf seinem kürzesten  
wieder über hier, und soll nach der empfehlung eines meiner  
Berliner freunde, ein ganz ruhelicher und zuverlässiger mann sein,  
er versichert mich offenkündig, daß ich von der Preuss. regierung  
wohl ein beträchtliches mer erhalten dürfte; & er aber als antiquar  
auf gewinn rechnen muß.

Kann nun ein solcher handelsmann mir so gleich  $\frac{10}{100}$  P. Jahr  
bar gelohnt anbieten; so glaube ich nicht geschehen zu werden!  
wenn ich meine katalogisirten Bücher, die sammtlichen handschriften  
und urkunden, meinem künften und herrn für den gleichen preis  
zu überlassen bereit mitzuerkläre.

Will nun mein gnädigster herr und Herr mir gestatten, so bin  
nicht alle; doch einen von mir anzugebenden teil dieser kaufsgegen-  
stands, für die noch übrige verfristlich für kurze zeit meines  
lebens tage zu benutzen; so würde ich solches als ein ausgemerkte  
gnade ansehen und verdankend.

Die zal der gedruckten Bücher, worunter viele seltenen sind, vorab ein!  
beträgt zwischen 10. bis unter 11.000.

Die zal der handschriften gegen 300.

Die zal der urkunden, unter welchen auch Carolingische, gegen 2000 sind.  
Carolingische urkunden sind schon zu 2. bis 300 fl. bezahlt worden. mein

Rebelungen so des kostet mich 250. Ducaten in gold. mein Theurdank  
auf Pergament, gilt in Paris 1200. wie das brod auf dem laden.

mein Wunsch ist, daß diese sachen in meinem vaterlande bleiben.

er  
ben  
idi  
sein  
ng  
er  
/1  
ften  
/1  
/1  
d.  
n.



